|  |
| --- |
| Fragebogen zur Markterkundung Dienstleistungen für Bündelausschreibungen (Energie) des Bayerischen Gemeindetages |

Fragebogen zur Markterkundung nach § 28 VgV

Die nachfolgenden Vordrucke sind möglichst zur Erstellung und Einreichung des Fragebogens über die Vergabeplattform dtvp zu verwenden!

Die Vordrucke müssen nicht handschriftlich unterschrieben werden. Es genügt die Textform gemäß § 126b BGB (vgl. § 53 Abs. 1 VgV).

Zum Nachweis von Erklärungen können gerne Anlagen beigefügt werden**.**

Name und Anschrift des Unternehmens

Bitte diesen ausgefüllten Fragebogen zur Markterkundung spätestens einreichen:

**Datum:** 25.06.2024

**Uhrzeit:** 17:00 Uhr

Name und Anschrift des Unternehmens (***Auszufüllen****):*

|  |  |
| --- | --- |
| Name/Firma |       |
| Anschrift(Str., Haus-Nr., PLZ, Ort) |                 |
| Ansprechpartner |       |
| E-Mailadresse |       |
| Telefon |       |
|  |  |

**An den**

Bayerischen Gemeindetag
Herrn Stefan Graf – Direktor
Dreschstraße 8

**80805 München**

Markterkundung nach § 28 VgV

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit überreichen wir Ihnen den von uns ausgefüllten Fragebogen zur obigen Markterkundung. Gerne würden wir mit Ihnen ein Informationsgespräch hierzu führen.

***Folgende Anlagen haben wir beigefügt***

|  |
| --- |
|       |

|  |
| --- |
|       |

|  |
| --- |
|       |

[x]  Diesen Fragebogen

Auszufüllen:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
|       |       |       |
| Ort | Datum | Vor- und Nachname der vertretungsberechtigten Person |

# Haben Sie grundsätzlich Interesse an der Erbringung von Dienstleistungen zur Durchführung von Bündelausschreibungen im Bereich Energie?

|  |
| --- |
| Beschreibung des Interesses: |
|                                |

# Würden Sie sich hierzu an einem wettbewerblichen Verfahren beteiligen bzw. in welcher Art und Weise ließe sich Ihr Interesse beschreiben?

|  |
| --- |
| Beschreibung des Interesses: |
|                                |

# Auf welche energiewirtschaftlichen Kompetenzen und Erfahrungen können Sie zurückgreifen?

|  |
| --- |
| Beschreibung der Kompetenzen und Erfahrungen: |
|                                |

# Welche Organisationsform ist aus Ihrer Sicht erforderlich, damit im Zusammenspiel zwischen den Kommunen als Auftraggeber, dem Bayerischen Gemeindetag als Vergabestelle und Ihnen als Kooperationspartner erfolgreiche Bündelausschreibungen durchgeführt werden können? Welche Dienstleistungen sollte der Bayerische Gemeindetag oder eine Tochtergesellschaft des Bayerischen Gemeindetages im Rahmen der Vorbereitung und Durchführung einer Bündelausschreibung erbringen?

|  |
| --- |
| Organisationsform und Dienstleistungen: |
|                                |

# Haben Sie Zugriff auf ein Portal/Datenbank, über die die Verbrauchsdaten der Kommunen dem jeweiligen Wettbewerb zur Verfügung gestellt werden und kurzfristig angepasst werden kann?

|  |
| --- |
| Beschreibung der Leistungsfähigkeit des Energieportals: |
|                                |

# Welche Vorgaben an das Verfahren und an die Kommunen sind aus Ihrer Sicht erforderlich, um eine Bündelausschreibung erfolgreich durchzuführen und wie sollte diese vertraglich ausgestaltet werden?

|  |
| --- |
| Antwort der Fragestellung zu den Vorgaben einer vertraglichen Verpflichtung  |
|                                    |

# Wie attraktiv ist für Sie das Konzept einer Bündelausschreibung und das Geschäftsmodell insgesamt im Hinblick auf eine Beteiligung an dem Vergabeverfahren?

|  |
| --- |
| Antwort der Fragestellung zu der Attraktivität |
|                                |

# Welche Aspekte wären aus Ihrer Sicht entscheidend, die für und gegen Ihre Beteiligung an einem Vergabeverfahren zur Auswahl des Kooperationspartners des Bayerischen Gemeindetages sprechen?

|  |
| --- |
| Antwort der Fragestellung zu den entscheidenden Aspekten, die für und gegen eine Verfahrensbeteiligung sprechen  |
|                                  |

# Was würden Sie am Konzept der bisherigen Bündelausschreibung des Bayerischen Gemeindetages ändern, wenn dies möglich wäre?

Beschreibung des Konzepts

Grundlage der Zusammenarbeit zwischen dem Gemeindetag bzw. seiner Tochtergesellschaft und dem Dienstleister ist ein Kooperationsvertrag. In diesem verpflichtet sich der Dienstleister, die Bündelausschreibungen Strom und Gas den einzelnen teilnehmenden Kommunen anzubieten und für diese in Abstimmung mit dem Gemeindetag durchzuführen. Der Vertrag enthält insbesondere Bestimmungen zum Dienstleistungsentgelt, das die einzelnen Teilnehmer an den Dienstleister zu entrichten haben. Der Gemeindetag übernimmt gemäß dem Vertrag die Aufgabe der ausschreibenden Stelle und die Bewerbung, wofür er vom Dienstleister ein Entgelt erhält. Auf Grundlage der vertraglichen Bestimmungen werden insbesondere Musterdienstleistungsverträge, Informationsbroschüren und Musterbeschlussvorlagen für die Annahme des Angebots durch die Kommunen erarbeitet. Die Informationsbroschüren sind auf der Homepage des Bayerischen Gemeindetages abrufbar.

|  |
| --- |
| Antwort der Fragestellung zur Änderung des Konzepts der Bündelausschreibung |
|                                  |

# Haben Sie Erfahrungen mit Portfoliomanagement-Leistungen, Lösungen der Beschaffung von Tranchen sowie der Konzeption von Mehr- Mindermengenmodellen? Wie, insbesondere mit welchem Preismodell, würden Sie unter den heutigen Marktbedingungen für die teilnehmenden Kommunen Strom- und Gas beschaffen?

Typische Verbräuche (Musterkunden) können Sie den unter 9. dargelegten Informationsbroschüren entnehmen. Die Kommunen wünschen möglichst langlaufende (bislang 3 Jahre) Energielieferverträge, optimaler Weise mit wegen der Haushaltsaufstellung planbaren Energiepreisen. Flexibilität bei der Herausnahme von Abnahmestellen zum Zwecke des Eigenverbrauchs ist gewünscht**.**

|  |
| --- |
| Erfahrungen mit innovativen Energiebeschaffungslösungen |
|                                   |

|  |
| --- |
| Beschaffungsvorschlag |
|                                   |

# Welche Leistungen würden Sie gerne optional zusätzlich mit anbieten?

|  |
| --- |
| Antwort der Fragestellung zu optionalen, zusätzlichen Leistungen (z.B. Management der Nutzung der Eigenerzeugung von mehreren Kommunen) |
|                                 |

# Haben Sie noch weitere Fragen und Anregungen?

|  |
| --- |
| Antwort zu weiteren Fragen und Anregungen:  |
|                                     |

# Welche Referenzen haben Sie bereits im Bereich der Energiebeschaffung für Kommunen?

|  |
| --- |
| Antwort der Fragestellung zu den Referenzen |
|                                |

# Informationsgespräch

Für ein unverbindliches Informationsgespräch stehen wir gerne zur Verfügung

[ ]  per Videokonferenz

[ ]  persönlich in München

in folgenden Zeitfenstern im Juli 2024:

|  |
| --- |
| Zeitfenster für ein Informationsgespräch  |
|                           |